flasche, bis morgens fünf Uhr, da die Sonne schon strahlend über den Bergen im Often stand, die Trommeln zum allgemeinen Aufbruch riefen.

III.

Im Edzimmer des hauses gur goldenen Sonne.

Ihr wadern Kameraden, Ihr Sieger von Neichenberg, Seht oben die Feinde lauern! Doch morgen find unser die Berg'.

"Auf! wollt ihr ewig schlafen? Wie das junge Bolk faul ist! In meiner Jugend mußte ich alle Tage mit der Sonne herauß!"

So schallte eine gellende Frauenstimme durch die Räume eines weiten Hauses, und drei Mägde kamen auf ihren Ruf aus der Dachkammer herabgeeilt. Es war um dieselbe Zeit, da in der preußischen Armee, welche bei Kolin in Böhmen stand, die Trommelwirdel ertönten und das Zeichen zum Ausbruch gaben.

"Da sind wir, Frau! was giebt's zu thun?" fragte die älteste der Mägde, eine hochgewachsene Böhmin mit schwarzen Augen und Zöpfen.

"Du fragst noch, Wasla?" eiferte die Wirtin; "schämt ihr euch nicht? Eben schlägt die Uhr fünf.